Presseinformation



Neumarkt/OPf., September 2025

"Bierige" Wander-Erlebnisse im goldenen Herbst

NEUMARKT/OPF. Jetzt, wo die Blätter sich bunt verfärben, der Himmel kornblumenblau und die Sommerhitze einer milden Wärme gewichen ist, bekommt man wieder Lust zum Wandern - vor allem, wenn die Route, wie der Natur- und Bierwanderweg "Neumarkter Bier-Vielfalt", Genießer-Potenzial hat. Nicht umsonst ist Neumarkt in der Oberpfalz "GenussOrt Bayern", wozu neben den Gasthäusern und Biergärten auch die drei heimischen Brauereien beigetragen haben. Seit Jahrhunderten verstehen sich die Neumarkter Lammsbräu, die Neumarkter Glossnerbräu und die Gansbrauerei auf die Kunst der Bierherstellung nach dem bayerischen Reinheitsgebot, und die Spezialitäten lassen sich auf dem etwa 15 Kilometer langen Wanderweg an vielen Stationen verkosten. Neben den Gelegenheiten zur "bierigen" Einkehr bietet die Wanderung herrliche Ausblicke über die Neumarkter Zeugenberglandschaft und auf die Altstadt. Von der Bahnhofstraße aus geht es hinauf zur Wallfahrtskirche auf dem Mariahilfberg mit dem berühmten Gnadenbild der Muttergottes. Weiter führt die Tour über den Höhenberg (mehrere Einkehrmöglichkeiten) zu Neumarkts Wahrzeichen, der Burgruine Wolfstein, wo man an Sommer-Sonntagen den Bergfried besteigen und eine fantastische Aussicht auf den Neumarkter Talkessel genießen kann. Über den Schafhof mit seinem Beragasthof kommt man wieder hinunter ins Tal und zum IdvII des romantischen Ludwig-Donau-Main-Kanals. Der Rückweg verläuft via Einkaufszentrum NeuerMarkt in die Altstadt mit vielen gemütlichen Gaststätten. Ein frisch gezapftes Neumarkter Bier und dazu eine anständige Brotzeit darf man sich nach der Anstrengung jetzt gönnen! An einem Wochenende im Oktober wird die Neumarkter Biervielfalt noch um eine weitere stimmungsvolle Facette erweitert: Im großen Brauereihof an der Amberger Straße feiert die Neumarkter Lammsbräu am 11./12. Oktober ihr großes Erntedankfest. Den musikalischen Auftakt bestreiten am Samstagabend die Tanngrindler Musikanten zusammen mit ihren Freunden, den Bauernseufzern und rassiger Oberpfälzer Blasmusik, Gstanzln und Couplets. Am Sonntag herrscht von 10 bis 18 Uhr buntes Markttreiben auf dem Brauereigelände beim liebevoll gestalteten Kleinkunst- und Handwerkermarkt, Musik und Schäfflertanz und einem breiten kulinarischen Angebot aus der Region. Dazu ein süffiges Bier - typisch "GenussOrt Bayern" eben (www.tourismusneumarkt.de/wanderwege; www.lammsbraeu.de/blog/erntedankfest-2025).

Tourist-Information Neumarkt in der Oberpfalz

Rathausplatz 1, 92318 Neumarkt/OPf. Telefon 09181/255-125 Telefax 09181/255-198

E-Mail: tourist-info@neumarkt.de www.tourismus-neumarkt.de



Pressekontakt:

Rainer Seitz
Touristik- und Werbefachwirt BAW
Telefon 09181/255-127
E-Mail: Rainer.Seitz@neumarkt.de
www.tourismus-neumarkt.de

Presseinformation



Kinder entdecken Neumarkt

NEUMARKT/OPF. "Hits für Kids" heißt ein neuer Flyer der Tourist-Information Neumarkt in der Oberpfalz speziell für junge Besucher, der jede Menge Tipps und Anregungen für einen kurzweiligen Neumarkt-Aufenthalt gibt. Ein großer Stadtplan hilft dabei, sich in der Stadt zurechtzufinden, und führt zu tollen Erlebnismöglichkeiten, die besonders Kindern Spaß und Freude machen. Da dürfen Neumarkts schönste Spielplätze ebenso wenig fehlen wie Freizeitaktivitäten vom DAV-Kletterzentrum über das Schlossbad und die Baverische Volkssternwarte bis hin zum Dirt-Park, den Jura-Trails und (im Winter) die Kunsteislaufanlage am Volksfestplatz. Selbstverständlich gibt es auch Hinweise zu den "normalen" Sehenswürdigkeiten, die zum Beispiel wichtig sind für die Stadtrallye mit kniffligen Fragen zu Neumarkts Geschichte. Nicht zuletzt umfasst der inhaltsreiche Flyer spannende Ausflugsziele für Kinder in der Umgebung wie etwa die Erlebniswelt Velburg mit Tropfsteinhöhle und Hochseilgarten, den Dino-Park in Denkendorf oder auch das Erfahrungsfeld zur Entfaltung der Sinne in Nürnberg. Mit den "Hits für Kids" wird es den jungen Gästen in Neumarkt garantiert nicht langweilig (www.tourismus-neumarkt.de/prospekte).

Die Existenz einer unsichtbaren Welt

NEUMARKT/OPF. Das Museum Lothar Fischer in Neumarkt in der Oberpfalz zeigt vom 26. Oktober 2025 bis 8. März 2026 die Sonderausstellung "Heinrich Kirchner – Vom Abbild zum Sinnbild". Der Bildhauer Heinrich Kirchner, 1902 in Erlangen geboren, war Professor an der Akademie der Bildenden Künste in München und Lothar Fischers Lehrer – Fischer war wiederum Kirchners Assistent in der Bronzewerkstatt und ab 1955 sein Meisterschüler in der Bildhauerklasse. Einer breiten Öffentlichkeit ist Kirchner vor allem durch seine Plastiken im öffentlichen Raum im Chiemgau und durch den berühmten Skulpturengarten Heinrich Kirchner am Erlanger Burgberg bekannt. Mit "Mondfahrer" aus dem Jahr 1969 befindet sich auch im Neumarkter Stadtpark ein Hauptwerk Kirchners, in unmittelbarer Nähe des Museums Lothar Fischer. Die Überblicksausstellung präsentiert rund 50 Werke, die belegen, dass Heinrich Kirchner nicht das Abbild des Menschen in seinen Werken darzustellen versucht hat, sondern ein Sinnbild. Stets war er als Künstler von der Existenz einer unsichtbaren Welt überzeugt (www.museum-lothar-fischer.de/ausstellungen/vorschau).

Tourist-Information Neumarkt in der Oberpfalz

Rathausplatz 1, 92318 Neumarkt/OPf. Telefon 09181/255-125 Telefax 09181/255-198

E-Mail: tourist-info@neumarkt.de www.tourismus-neumarkt.de



Pressekontakt:

Rainer Seitz Touristik- und Werbefachwirt BAW Telefon 09181/255-127 E-Mail: Rainer.Seitz@neumarkt.de www.tourismus-neumarkt.de